

# Gummibärchen als Trost in der Krise

Bonn. Der Bonner Süßwarenkonzern Haribo erwartet in diesem Jahr einen Umsatz von knapp zwei Milliarden Euro. »Wir werden im Umsatz irgendwo zwischen 1,7 Milliarden Euro und zwei Milliarden Euro liegen«, sagte Haribo-Chef Hans Riegel (85) der Welt am Sonntag. Damit habe der Chef des Goldbären-Herstellers zum ersten Mal überhaupt eine Umsatzzahl für sein Unternehmen in der Öffentlichkeit genannt. Riegel betonte, sein Konzern spüre nichts von der Konjunkturkrise. Die 5000 Haribo-Mitarbeiter müssten keine Angst um ihre Arbeitsplätze haben. Mit Blick auf die Wirtschaftskrise warnte er vor staatlichen Rettungspaketen für die Wirtschaft. »Die Staaten sollten möglichst wenig subventionieren, aber statt dessen akzeptieren, daß das eine oder andere Unternehmen vielleicht keine Existenzberechtigung mehr hat.«

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119731.gummibaerchen-als-trost-in-der-krise.html>